

Für Stromtrasse: Tennet fällt Bäume

Vorzeitiger Baubeginn für die 380-kV-Trasse – Tennet rechnet mit Planfeststellungsbeschluss im April – Bad Schwartau behält sich weiter Klage vor.

SEREETZ. In Sachen Trassenbau drückt der Netzbetreiber Tennet aufs Tempo. Gerade erst hat das Amt für Planfeststellung Energie (AfPE) in Kiel nach acht Jahren Planung grünes Licht gegeben für den vorzeitigen Baubeginn von Teilen der neu geplanten 380-kV-Trasse, die von Lübeck-Siems über Ratekau und Bad Schwartau nach Stockelsdorf verläuft. Dort befindet sich das neue Umspannwerk zwar noch im Bau, doch andernorts rollen nun auch die Bagger.

Im Bereich Sereetz, zwischen den Straßen Am Rugenberg und Alte Travemünder Landstraße, wird bereits eine Schneise angelegt – zwischen drei vorhandenen 110-kV-Hochspannungsleitungen. Durch den Neubau der 380-kV-Trasse werden zwei der drei Leitungen zurückgebaut. „Mit dem Neubau schaffen wir nicht nur mehr Netzstabilität. Wir sorgen auch für Ordnung“, sagt Sören Wendt aus der Tennet-Kommunikationsabteilung.

Die vorhandenen Leitungen befinden sich teilweise über Wohngebäuden in der Stadt Bad Schwartau und in Ratekau, in Waldgebieten westlich von Ratekau und nördlich des Lübecker Stadtteils Siems sowie in einem Naturschutzgebiet östlich von Ratekau. Mit Ausnahme eines kurzen Teilschnitts werden diese Leitungen künftig auf den Masten der neuen 380-kV-Leitung mitgeführt, insgesamt werden 88 Masten zurückgebaut. Im Gegenzug werden 40 neu errichtet – und die sind bis zu 90 Meter hoch.

STRITTIGE BEREICHE RIESEBUSCH UND SIELBEKTAL WERDEN AUSGESPART

Dass die ersten Bautätigkeiten für die rund 15 Kilometer lange neue Trasse genau in diesem Bereich stattfinden, hat einen Grund. Die Eigentümer der betroffenen Flächen haben ihre Zustimmung für einen vorzeitigen Baustart erteilt. In den Bereichen, wo es noch offene Punkte zum geplanten Verlauf gibt, starten die bauvorbereitenden Tätigkeiten erst, wenn der Planfeststellungsbeschluss in diesen Ab-



Eine erste Schneise wird bei Sereetz freigelegt. Tennet-Planerin Marina Traub, Projektleiter-Bauausführung Thomas Prang und Tennet-Sprecher Sören Wendt (v.l.). Foto: Sebastian Prey

schnitten ergangen ist. So starten noch keine Arbeiten in den sensiblen und strittigen Bereichen Sielbektal und Riesebusch. Dennoch rechnet Tennet-Planerin Marina Traub mit einer zeitnahen Planfeststellung. „Der Beschluss sollte im April vorliegen“, sagt die 40-Jährige.

Dass es einen entsprechenden Beschluss geben wird, erwartet nun auch Bad Schwartaus Bürgermeisterin Katrin Engeln (Grüne). „Mit der Genehmigung für den vorzeitigen Baubeginn schwindet natürlich die Hoffnung, dass es noch grundlegende Veränderungen am geplanten Trassenverlauf gibt. Wir behalten uns weiter eine Klage vor“, sagt Engeln. Die Planungen sehen unter anderem eine 300 Meter lange Schneise durch den Riesebusch vom Angelsee bis zur Blüchereiche. Auch Ratekaus Bürgermeister Thomas Keller (parteilos) ist mit der Planung nicht zufrieden. „Die Realisierung der geplanten Höchstspannungsleitung mit den etwa 90 Meter hohen Masten und den Freileitungen wird immense Auswirkungen auf das Landschaftsbild und die Natur im Gemeindegebiet haben“, sagt Keller.

Damit es zu keinen weiteren Verzögerungen kommt und der Baustart im Juli erfolgen kann, war die vorzeitige Genehmigung aus Sicht von Tennet wichtig. Denn zum Schutz der Tiere darf Gehölz nur im Winter zurückgeschnitten werden. Ohne diesen Gehölzrückschnitt könnten zu den Brutzeiten im Frühjahr oder im Sommer, wenn der Planfeststellungsbeschluss vorliegen soll, die bauvorbereitenden Maßnahmen nicht beginnen. Laut Thomas Prang (Projektleiter Bauausführung) werden sämtliche Arbeiten durch ein Kieler Ingenieurbüro begleitet, um die Umwelt, soweit es möglich ist, zu schonen. So darf nicht überall mit schwerem Gerät gearbeitet werden. Zudem gibt es in einem bestimmten Areal Zauneidechsen, die im März eingesammelt und umgesiedelt werden.

Der zweite Abschnitt „Raum Lübeck-Siems“ der Ostküstenleitung soll den Strom vom Baltic Cable in Siems ins neue Umspannwerk in Stockelsdorf transportieren. Die Inbetriebnahme ist für das Jahr 2026 vorgesehen. Bau-Projektleiter Prang: „Der Zeitplan ist durchaus machbar und realistisch.“ **SEP**

Abi-Chat zu dualen Studium

OSTHOLSTEIN. „Dual studieren“ ist das Thema am Mittwoch, 7. Februar, von 16 bis 17.30 Uhr im Chat des [abi>> Portals](#). Die Vorteile eines dualen Studiums sprechen für sich: eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis, in der Regel ein eigenes Gehalt, sehr gute Übernahmechancen. Gleichzeitig müssen dual Studierende aber auch mit der Doppelbelastung zurechtkommen, die das Lernen an der Hochschule und im Ausbildungsbetrieb mit sich bringt. Während andere Studierende in den Semesterferien auch mal entspannen können, sind dual Studierende im Unternehmen gefordert. Welche Studienangebote gibt es? Was muss ich für ein duales Studium mitbringen? Antworten zu diesen und weiteren Fragen liefert der nächste [abi>> Chat](#). Interessierte loggen sich ab 16 Uhr unter <http://chat.abi.de/> ein. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Einladung zum Café Miteinander

BAD SCHWARTAU. Am Sonntag, 4. Februar, um 15 Uhr öffnet das Café Miteinander wieder seine Türen in der Begegnungsstätte der AWO in Bad Schwartau, Auguststraße 34 a, um Menschen aller Nationalitäten und jeden Alters einzuladen, miteinander bei Kaffee/Tee und Gebäck einen schönen Nachmittag zu verbringen. Hier ergibt sich auch für neu Hinzugezogene eine gute Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und „heimisch“ zu werden. Darüber hinaus gibt es bei Bedarf Informationen über weitere Hilfs- oder auch Kreativangebote in Bad Schwartau.

Flohmarkt für den guten Zweck

RATEKAU. Einen Flohmarkt „Rund ums Kind“ veranstalten der Förderverein des evangelischen Kindergartens und die evangelische Kindertagesstätte „Sonnenstrahl“ am Sonnabend, 9. März, von 9 bis 12 Uhr in der Hannes-Zobel-Halle. Wer Lust und Interesse hat, selber seine Sachen zu verkaufen, kann sich für einen Standplatz anmelden. Der Verkauf von selbsthergestellten Sachen ist nicht möglich. Es wird eine Standgebühr von 15 Euro erhoben (Tapezierstischlängle). Anmeldungen sind bis 26. Februar in der Kita „Sonnenstrahl“ per Telefon 04504/ 1213 oder E-mail: ev.kita.sonnenstrahl@t-online.de möglich.

Geschäftswelt

– Anzeige –

KÜCHEN-KOMMUNIKATION MIT KÜCHEN-STYLE

Dampfgarer vs. Dampfbackofen

Dämpfen ist immer gut – aber wie? Keine Frage: Dampfgaren liegt voll im Trend. Dahinter steht der Wunsch von immer mehr Menschen, sich gesünder zu ernähren. Denn Lebensmittelzubereitung im Wasserdampf ist sehr schonend. So bleiben etwa Vitamine besser erhalten als beim üblichen Kochen oder Anbraten. Doch für welche Technik soll man sich entscheiden? Zur Auswahl gegenüber stehen vor allem Dampfgarer und Dampfbacköfen. Doch was hat es damit genau auf sich? Wo liegen die möglichen Vor- und Nachteile? Was versteht man eigentlich unter einem Dampfgarer auf der einen und einem

Dampfbackofen auf der anderen Seite? Weitere Informationen Informationen gewünscht? Genau damit beschäftigt sich unser Blogbeitrag auf <https://kuechenstyle.de/blog>. Scannen Sie den QR-Code ein oder besuchen Sie uns.



Küchenstyle
by Frank Gerbert & Oliver Ordon

Taschenmacherstraße 2
23556 Lübeck
www.kuechenstyle.de
info@kuechenstyle.de
Tel. 0451 - 296 382 88

BERND BLINDOW SCHULEN

TAG DER OFFENEN TÜR
06. FEBRUAR
15 - 18 UHR

Entscheide Dich jetzt für eine Ausbildung in Pharmazeutisch-technischer Assistenz (PTA) - schulgeldfrei mit Wohnsitz in Hamburg

Ausbildungsbegleitendes Bachelorstudium möglich!

Mehr Infos auf: blindow.de



Bernd-Blindow-Schulen Hamburg
Weidestraße 122a | 22083 Hamburg

Pflege24Nord

24-Stunden-Betreuung in Ihrem eigenen Zuhause!
Individuelle Betreuung durch polnisches Personal
Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!
Tel. 0173/6 53 30 86

SCHÜTZT DIE ARKTIS!
www.greenpeace.de/arktis

GREENPEACE

Goldankauf von Pegasus

Wir kaufen:
Gold- & Silberschmuck
Besteck, Zahngold
Münzen, Barren
D-Mark, Zinn
0451 / 280 23 1 23

Schwartauer Allee 4, 23554 Lübeck
kostenlose Kundenparkplätze

TRAUMhaft

Wir fertigen hochwertige Ganzglasduschen, individuell nach Maß, exklusiv für Ihr Badezimmer.

Mehr Infos hier!



Rufen Sie uns einfach an!
GLASEREI MEWS
0451/73730 **SONN**

DAS GLASFASERNETZ IN STOCKELSDORF WÄCHST

Wir feiern den 555. gebauten Kunden mit einem Gewinnspiel für Stockelsdorf.

Einfach online teilnehmen und einen von 55 hochwertigen Preisen gewinnen! Dabei sein lohnt sich!

Jetzt mitmachen und tolle Preise gewinnen!



www.stadtwerke-media.de/stodo/gewinnspiel

stadtwerke-media.de

Wir bauen Ihr Gigabit-Netz

GEMEINDEWERKE STOCKELSDORF

STODO | GLASFASER
regional · innovativ · zuverlässig · schnell

VS

Gardinen
SCHLICHTING

Unsere Winterangebote

35 %

auf den Nählohn Ihrer neuen Dekoration

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 29.02.2024
- Rabatt nur für Neubestellungen

Rabatt nur gegen Vorlage dieser Anzeige bei der Bestellung

Wir waschen Gardinen

35 %

auf maßgefertigte Plissees, ausgewählte Kollektion

- nicht in bar auszahlbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar
- Angebot gilt bis 29.02.2024
- Rabatt nur für Neubestellungen

Schwartauer Allee 13a-15 · 23554 Lübeck
5 Parkplätze vor den Schaufenstern · Haltestelle Wickede-Str. Linie 1 + 10
Montag - Freitag 10.00 - 18.00 · Sonnabend 10.00 - 13.00
Tel. 0451-43115 · www.gardinen-schlichting.de